

Eine kulturelle Vision wird zur Realität

4.5.18
Lepi

In einer kleinen, stilvollen Feier wurde am letzten Montagabend im Kultur- und Gemeindezentrum Aadorf die regionale Kulturbühne 2018 eröffnet. Die vielen geladenen Gäste aus Wirtschaft, Kultur und Politik kamen nebst interessanten Ansprachen in den Genuss eines feinen Apéros.

Aadorf – Um einen Traum und eine Idee in die Wirklichkeit umsetzen zu können, braucht es innovative, mutige Menschen. Genau dies gelang dem engagierten Organisationskomitee der Kulturbühne 2018, welche nun vom 30. April bis 6. Mai 2018 gleichzeitig in 22 ThurKultur-Gemeinden (u.a. in Aadorf, Bichelsee-Balterswil, Braunau, Eschlikon, Fischingen, Münchwilen, Sirnach, Tobel-Tägerschen und Wängi) stattfindet. Nach langer, aufwändiger Vorbereitungszeit präsentiert sich das vielseitige Programm reichbefrachtet und präsentiert ein realistisches Bild des regionalen, kreativen Schaffens. Das breite Spektrum geht über Musik, Gesang, bildende Kunst bis hin zur Kulinarik. «So viel Kulturschaffen gab es während einer Woche in dieser Region noch nie», freut sich auch Mike Sarbach als OK-Präsident der Kulturbühne 2018. Das Ziel dieses Kulturveranstalles sei es, die Region zu stärken und somit eine Kulturregion zu erschaffen. Die Kulturbühne sei mehr als nur ein Event, sie stärke die Identität der Region und überwinde Grenzen. Genau das macht nämlich die Kulturbühne aus.



Setzen sich erfolgreich für die Kulturbühne 2018 ein. Von links: OK-Präsident Mike Sarbach, Pascal Mettler, Matthias Küng, René Blöchliger, Kathrin Dörig und Lilo Wellinger.

«Nutzen Sie die Angebote in den verschiedenen Gemeinden. Nehmen Sie Opa, Oma und die ganze Familie mit. Gönnen Sie sich eine kulturelle Auszeit vom Alltag», rief er auf. Mehr über die Events der nächsten Tage unter www.kulturbuehne2018.ch.

Stern über Aadorf

Gemeindepräsident Matthias Küng fasste seinen Stolz über die Realisierung der Kulturbühne 2018, welche nun in seiner Heimat eröffnet wird, in kurzen prägnanten Worten zusammen. Je nach Betrachter sei die

Kunst relativ. Aadorf habe jetzt für eine Woche eine kulturelle Bühne. «Dass die von Werny Gegenschatz und Markus Zeller explizit für die Kulturbühne 2018 erschaffenen Skulpturen den Gemeindevorplatz zieren, freut mich sehr», betonte der Gemeindeprä-

sident auf gewohnt sympathische und persönliche Weise. Einen besonderen Dank richtete er an Lilo Wellinger und Pascal Mettler als Hauptverantwortliche der Aadorfer Kulturwoche. «Der Stern der Gemeinde Aadorf leuchtet überregional in diesen sieben Tagen. Lilo und Pascal haben diesen grossartigen Stern zum Leuchten gebracht. Als Gemeindevorsteher bin ich stolz, so zwei kulturelle Zugpferde, welche es in der Gesellschaft braucht, in unserer Gemeinde zu wissen», betonte Küng.

Professionelles OK

Die Raiffeisenbank Aadorf ist stolzer Hauptsponsor dieses professional aufgleisten Kulturveranstalles. Mit im Boot sind auch andere Raiffeisenbanken der Region Thurgau. Die Raiffeisenbank sei überzeugt vom Anlass, nicht zuletzt auch wegen der vielen in der Gemeinde wohnhaften Künstlerinnen und Künstler. «Das professionelle Organisationskomitee sowie das vielseitige Programm haben uns überzeugt», sagt René Blöchliger, Leiter Kundenberatung, bevor dann

Lesen Sie weiter auf Seite 3